



Jahresbericht 2009

mit Jahresrechnung 2009

insieme Aarau-Lenzburg • Postfach • 5600 Lenzburg 1

Verein zur Förderung und Betreuung geistig Behinderter

www.insieme-aarau-lenzburg.ch

info@insieme-aarau-lenzburg.ch

Einleitung

Das zweite Vereinsjahr nach dem Zusammenschluss!

An 11 Sitzungen und vielen zusätzlichen Arbeitsgruppensitzungen erledigte der Vorstand die anstehenden und laufenden Tätigkeiten.

Alle bisherigen Aktivitäten der beiden im Jahr 2008 fusionierten Vereine wurden erfolgreich weitergeführt. Unser Vorstand setzte sich auch auf übergeordneter Ebene im Kanton (Konferenz der Aargauischen Behinderten-Organisationen KABO



und Konferenz insieme-Vereine im Aargau KiVA) für unsere Anliegen ein. Delegationen nahmen an der schweizerischen Delegiertenversammlungen und anderen Veranstaltungen teil.

Anlässe für Eltern, Angehörige und Behinderte

Familienausflug in den Zoo Zürich

Der alljährliche Familienausflug fand am Sonntag, 6. September 2009 bei prächtigstem Reisewetter sowie hochsommerlichen Temperaturen statt. Diesmal fuhren wir mit rund 60 Mitgliedern und Freunden rasch und bequem per Reisebus in den Zoo nach Zürich. Leider mussten wir uns mit einem grösseren „Besucheraufkommen“ im Zoo abfinden, doch unsere gut gelaunte Reisegesellschaft liess sich dadurch nicht aus ihrer guten „Stimmung“ bringen. Auch der Freizeitklub Aarau, der traditionell mitkommt, war diesmal gut mit Begleit- und Hilfspersonen bestückt und war mit grosser Vorfreude auf das angebotene Tierreich sehr gespannt. Sei es beim Restaurantbesuch oder einem bunten Picknick mit lästigen „Wespenattacken“, den Appetit hatten alle. Die Attraktionen und Vielfalt des exotischen Tierreiches, auch die natürlich gehaltenen Lebensräume, ganz besonders der bekannte exotisch-tropische „Masoala - Regenwald“ liess alle beeindrucken. Wir hatten alle wirklich das Gefühl, mitten im „Madagaskarischen Regenwald“ und seinem aussergewöhnlichen Tierreich zu stehen. Gut gelaunt, müde, viel gesehen und zufrieden kehrte die Reisegruppe am frühen Abend zurück. (TG)



Chlaushöck



Der traditionelle Chlaushöck fand am Sonntag, 6.12.2009 statt. An dem fröhlichen und beliebten Anlass in der Aarauer Waldhütte fanden sich auch dieses Jahr rund 60 Personen ein. Bei Nüssen, Mandarinen, feinen Würsten und Getränken konnte man tolle Gespräche führen oder einfach „de Plausch ha“.....

Der Samichlaus und sein Schmutzli waren dieses Jahr besonders gesprächig vor allem witzig und haben den schönen „Värsli“ und Darbietungen eine ganz besondere Note verliehen. Leider hat Jürg Wullschleger nach 15-jähriger Tätigkeit diesen Chlaushöck zum letzten Mal organisiert und durchgeführt, auf diesem Weg wollen wir ihm ganz herzlich danken. Ursi Rohr wird den Chlaushöck in den nächsten Jahren bestimmt auch mit solcher Freude und Elan organisieren, davon sind wir hundertprozentig überzeugt, auch ihr ein herzliches Dankeschön. (TG)

Eltern- / Angehörigenabend zu vormundschaftliche Massnahmen

Unser auf ein spezifisches Publikum ausgerichteter Vortragsabend zum Thema Vormundschaftliche Massnahmen bei Eintritt in die Volljährigkeit lockte eine äusserst aufmerksame und fragselige Zuhörerschaft in die Aula der HPS



Lenzburg. Die beiden Referentinnen, Frau lic. iur. Nigg und Frau von Moos informierten kompetent und die abgegebenen Unterlagen waren bei den Angehörigen hoch willkommen. Gut zu wissen auch, es gibt keine allgemein gültige Globallösung, vielmehr lohnt sich eine differenzierte Betrachtung der einzelnen Situation.

Bis zum Vorliegen des künftigen Erwachsenenschutzrechtes (ca. 2014) liegt die Entscheidung, welche Form der vormundschaftlichen Massnahmen jeweils in Kraft gesetzt wird, bei der zuständigen Vormundschaftsbehörde. Die Praxis zeigt eine regional unterschiedliche Auslegung der alten, aber noch geltenden Gesetzgebung. (AK)

Aarauer Kerzenziehen

Bereits zum 34-sten Mal fand in den ersten zwei Dezember-Wochen unser Traditionsanlass, das Aarauer Kerzenziehen statt. Über 40 Helferinnen und Helfer waren im Einsatz, sei es in der Planung, Organisation, Aufbau und Abbau der Einrichtungen, Vorziehen von Kerzen und natürlich in der Betreuung der Besucher. Vielen Dank an all die ehrenamtlichen und fleissigen Helferinnen und Helfer.



Ferienlager

Pilotprojekt „insieme Ferien am Meer 2009“ in Bodrum, Türkei

Einmal in Gesellschaft von Kolleginnen und Kollegen gleichzeitig einen aktiven Urlaub und Dolce Farniente an einem schönen Strand am Meer zu erleben, das war der Wunsch von unseren Urlaubern. Sie wurden nicht enttäuscht. Die 10 Tage Ferien im schönen Club Med Bodrum Palmiye boten alles was das Urlauberherz begehrt: Sportliche Aktivitäten vom Morgen bis am Abend, einladende Liegestühle am Strand und Pool, (nicht zuviel) Kultur, feines Essen und coole Drinks, abwechslungsreiche



Abendunterhaltung und, wie es zu einem richtigen Urlaub gehört, den Nightclub!

Dank der kleinen Grösse der Gruppe (10 Personen, Begleiter inbegriffen) erlebten wir echte Integration und genossen die türkische Gastfreundlichkeit und den französischen Charme (der Club Med ist „made in France“) in vollen Zügen.

Ein herzlicher Dank der Stiftung Denk an mich, die mit einem namhaften Betrag unser Projekt unterstützt hat. (MC)



Traditionelle Ferienlager



Das Sommerlager mit 18 Teilnehmenden in der Jugendherberge Richterswil ZH und das September-Lager in Magliaso mit 15 Teilnehmenden konnten ohne Zwischenfälle durchgeführt werden. Mit mehreren Ausflügen und anderen Möglichkeiten wurde den Teilnehmenden viel geboten. In beiden Ferienlagern ist der Anteil an schwerbehinderten Teilnehmern recht hoch. Wir sind stolz, dass wir auch diesen Menschen eine Abwechslung zu ihrem normalen Alltag bieten konnten. (GH)



Jugendtreff

„UUSGANG“ IM CHOO (Tschoo, so heisst der Jugendtreff von Möriken-Wildegg)



Der wöchentliche insieme Jugendtreff ist bereits 2-jährig und nicht mehr weg zu denken. Zwischen 20 und 30 junge Insiemler nehmen Woche für Woche diese Gelegenheit wahr, sich - weg von der elterlichen Aufsicht - mit Kollegen zu treffen und den Abend ganz nach dem eigenen „Gusto“ zu gestalten: Trendige Musik dringt aus dem Discokeller wo die Nachwuchs-DJs hinter den Plattenteller anzutreffen sind. Ein Grüppchen Mädchen verweilt tratschend vor dem Treff,

andere geniessen einen HotDog an der Bar oder schieben gekonnt die Billard-Kugel ins Loch. Manchmal steigt eine Party nach einem bestimmten Motto oder man feiert den Sommeranfang mit einem Glace-Plausch.

Dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit den Jugendtreffleitern Markus Furrer und Erich Slamanig vom Regeltreff „choo“ werden in Zukunft vermehrt gemeinsame Anlässe für Besucher mit und ohne Behinderung angeboten. Somit bekommt der Treff die integrative Ausrichtung, die im Jahr des insieme 50-jährigen Jubiläums schweizweit angestrebt wird.

Ein herzlicher Dank gilt dem Trägerverein choo und der Gemeinde Möriken-Wildegg für die kostenlose Benutzung der Räumlichkeiten und für die freundliche Aufnahme unserer „anders normal“ Treffler. (MC)



Discos

METROPOL, WIR SIND AUF KURS!



Zehn Mal ging dieses Jahr unsere insieme Disco im Dancing Metropol in Aarau über die Bühne. Zehn erfolgreiche und stimmungsvolle Abende und ein immer gemischteres Partyvolk. Lebensfreude pur: Spürbar und höchst ansteckend!

Wir bedanken uns bei der Swisscom, der Hypothekbank Lenzburg, dem Soroptimist International Club Lenzburg und der Neuen Aargauer Bank Aarau für die finanzielle Unterstützung dieses Projektes.

Wer uns noch nicht besucht hat, kann das im 2010 nachholen: Der "Staff" und die DJs sind voll Motivation ins neue Discojahr gestartet, welches mit diversen Auftritten „aufgepeppt“ wird. (MC)



Hip Hop, unser jüngstes Baby



Seit Herbst 2009 haben HPS-Schüler, Jugendliche und junge Erwachsene die Möglichkeit, einen HipHop-Tanzkurs zu besuchen. Getreu unserer Philosophie, Freizeitaktivitäten in einem möglichst „normalen“ Rahmen durchzuführen, findet der Kurs in einem Tanzstudio an der

Bahnhofstrasse in Lenzburg statt. Unter der Leitung der Instruktorin Sarah Däpp werden Tanzschritte und coole „Moves“ zu aktueller Rap Musik eingeübt. Im Vordergrund stehen Bewegungsfreude und Ausdruck. (MC)



Freizeitclubs

Freizeitclub Aarau

Auch dieses Jahr hat das Team des Freizeitklubs Aarau ein sehr abwechslungsreiches und spannendes Programm für die rund 25 „Klübber“ zusammengestellt. Das Turnen gehört zum festen Bestandteil jeden Programms, sowie Basteln, Kerzenziehen, Spiele machen und der „Maibummel“. Dazu gab es diverse „Highlights“ wie zum Beispiel eine Besichtigung des Aarauer Polizeimuseums, Besuch im „Kleintierzoo“ in der „Telli“, „Handörgeliabend“ und Schiff fahren auf dem Hallwilersee etc.

Natürlich werden auch diverse Veranstaltungen mit dem Freizeitclub Lenzburg durchgeführt, es kommt dann immer zu ganz besonderen Begegnungen und Erlebnissen, die alle mit nach Hause nehmen können.

Ganz speziell möchte ich für die „Bewirtung“ in der Kantine von der „Hirslandenklinik Aarau“ und dem Team um Hr. Christian Bürge für ihr tolles Engagement bedanken.



Auch den unermüdlichen Freizeitclub-Helferinnen sei an dieser Stelle wieder einmal gedankt. (TG)

Freizeitclub Lenzburg



Jeden Dienstagabend treffen sich etwa 25 Behinderte zu vielfältigem Tun (singen, tanzen, musizieren, kochen, essen, bummeln, spazieren, basteln, turnen, feiern, gesellig Beisammensein, usw.). Es werden Feste gefeiert wie Weihnachten, Dreikönig, Fasnacht, Advent, Samichlaus etc., Filme angeschaut, Gaukler und Clowns kommen zu Besuch, es wird eine Sternwarte besucht und so weiter, und so fort.

KiVA-Treffen der 7 insieme Vereine im Aargau

Die Vernetzung der Vereine bildet eine wichtiges Instrument, um sich trotz beschränkten Ressourcen kollektiv für eine Sache einzusetzen.

Im Frühjahr lud insieme Freiamt zum Vereinstreffen, wo wir erstmals über den Aufbau und Zeitplan des bevorstehenden Behindertenkonzeptes direkt vom BKS hörten. Weiteres gemeinsames Thema war die Mitwirkung bei der Abstimmung zur IV-Sanierung.

Im November empfing uns insieme Frick. Vorgestellt wurde das Konzept zum bevorstehenden 50-Jahr-Jubiläum von insieme Schweiz und darauf wurde das Dabeisein der einzelnen insieme Vereine aufgegleist. (AK)

KABO - Kantonale Behinderten-Organisationen

Einem seit langem bekannten Anliegen, der Anpassung des Betrages für persönliche Auslagen (BpA), hat sich die KABO mit Vertretern des Grossen Rates angenommen. Eine Erhöhung des seit 1997 gleich bleibenden Betrages (CHF 357.-- pro Monat) wurde von allen für legitim gehalten, sodass die beteiligten Politiker im GR einen Vorstoss machen wollen, damit auf 1.1.2011 eine Anpassung erfolgen kann.

Dies ist ein Beispiel für gemeinsames Engagement, denn in der KABO sind einerseits die Institutionen vertreten, andererseits die unterschiedlichsten Behindertenorganisationen. Diese Konstellation bildet eine Grundlage für die Mitsprache bei der Weiterentwicklung von Behindertenfragen.

Unser Fokus wird sich auch in Zukunft darauf ausrichten, aktiv in Arbeitsgruppen, wie dies z.B. beim anstehenden Behindertenkonzept der Fall ist, eingebunden zu sein. (AK)

Ja zur IV-Sanierung

Mit der klaren Zustimmung zur IV-Sanierung ist das Fundament gegeben. Wir danken allen, die den Vorstand bei seinen Aktionen unterstützt haben, unsern Werbebrief weiterverteilt, bei Standaktionen mitgewirkt und durch Mundpropaganda mitgeholfen haben, das übergeordnete Ziel zu erreichen. (AK)

Schritt für Schritt

Wirken vor Ort scheint uns zentral, aber nicht heilig. So durfte sich unser Verein kürzlich in der Stiftung Lebenshilfe in Reinach vorstellen. Da es dort seit über 10 Jahren keine Elternvereinigung mehr gibt, sind die Angehörigen froh um die „Nachbarschaftshilfe“. Allerdings haben die Jugendlichen aus dieser Region schon längst gecheckt, dass insieme Aarau-Lenzburg ein lässiges Freizeitangebot bietet. Ein paar Neu-Eintritte zu unserm Verein sind inzwischen erfolgt, wir sind selbst gespannt wie es weitergeht.

Beim Tag der offenen Tür der HPS Aarau beteiligte sich unser Verein ebenfalls.

Natürlich freut es uns auch, wenn Mitgliederwerbung durch Mundpropaganda erfolgt, oder aufgrund einer Reportage in der Zeitung Neu-Eintritte erfolgen. (AK)

Dank

Wir danken allen, die in irgendeiner Weise unseren Verein unterstützt haben, ganz herzlich. Unsern Gönnern und Sponsoren, die mit ihren Spenden den geistig behinderten Mitmenschen etwas Zusätzliches ermöglichen, den Vereinsmitgliedern die unsere Arbeit mittragen, den diversen Partner-Organisationen für die gute Zusammenarbeit.

Wir freuen uns auf ein weiteres, spannendes Vereinsjahr.

Zum Schluss:

insieme!
Wir feiern **zusammen**
50 Jahre anders normal!

insieme Schweiz wird in diesem Jahr 50 Jahre alt!

Vor 50 Jahren gründeten die Elternvereine Genf und Zürich eine nationale Organisation. Heute vereinigt der Dachverband **insieme** über 50 Vereine, die sich in der ganzen Schweiz erfolgreich und engagiert für die Rechte und Bedürfnisse von Menschen mit einer geistigen Behinderung einsetzen.

Das Jubiläumsjahr wird Ende April mit einem nationalen Plakataushang eingeläutet. Danach wird schweizweit eine bunte Palette an Anlässen unter dem Jubiläums-Leitmotiv „begegnen - bewegen - verändern“ angeboten, damit **insieme** vor der breiten Öffentlichkeit ein Gesicht bekommt!

Am 11. September 2010 steigt dann das grosse Jubiläumsfest im Stade de Suisse in Bern. Diese Feier soll für einen Tag die Vision von der Auflösung der unsichtbaren Schranken, die heute noch Menschen mit einer geistigen Behinderung ausgrenzen, erlebbar machen. Die Jubiläumsfeier soll zu einem Tag von positiven Erfahrungen zwischen Menschen mit und ohne Behinderung werden - Generationen übergreifend.

insieme Aarau-Lenzburg ist dabei und gestaltet aktiv diese einzigartige und erlebnisreiche Feier mit: Nicht nur „Insiemler“ aus verschiedenen Freizeitkursen oder Tschütteler aus der SfB sondern auch nicht Behinderte aus unserer Region werden im Rahmen von verschiedenen Projekten „begegnen - bewegen - berühren“.

Merken Sie sich, liebe Mitglieder, jetzt schon das Datum und fahren Sie mit uns am **11. September 2010 nach Bern**. Über das Programm und den Transport werden wir Sie zur gegebenen Zeit ausführlich informieren. Wer jetzt schon „gwundrig“ geworden ist, schaut am Besten auf der Jubiläums-Homepage www.insieme50.ch nach. (MC)

Lenzburg, 22. Februar 2010

Der Vorstand **insieme Aarau-Lenzburg**

Jahresrechnung 2009

Erfolgsrechnung

	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss + = Einnahmenüberschuss - = Ausgabenüberschuss
Ferienlager	89'974.40	81'381.00	+8'593.40
Einlage in Reserve		8'593.40	
Reserve per Ende 2009	21'746.45 *		
Freizeitclub Aarau	18'336.35	15'036.05	+3'300.30
Einlage in Reserve		3'300.30	
Reserve per Ende 2009	4'864.95 *		
Freizeitclub Lenzburg	19'046.45	17'789.80	+1'256.65
Einlage in Reserve		1'256.65	
Reserve per Ende 2009	36'069.30 *		
Jugendtreff	7'765.10	14'315.80	-6'550.70
Discos	5'809.80	18'550.48	-12'740.68
Auflösung Reserve	8'188.00		
Reserve per Ende 2009	0.00 *		
Kerzenziehen	15'534.80	8'742.55	+6'792.25
Werbeflächen auf Bussen	11'275.00	4'967.50	+6'307.50
Veranstaltungen für Behinderte und Angehörige		5'325.80	
Mitglieder- + Gönnerbeiträge	18'310.00		
Freie Spenden (ohne Spenden Kurse)	8'346.00		
Übr. Erträge, Zinserträge + Spesen Bank-/PC-Konten etc.	3'030.05	302.15	
Verbandsbeiträge an insieme-Schweiz und andere		12'165.00	
Büromaterial, Porti, Internet, Telefon etc.		2'184.60	
Drucksachen		1'986.60	
Verwaltung, Übr. Personal-/Betriebs-Kosten, Versich. etc.	126.40	4'915.30	
Beratungs-, Buchführungs-, Revisionshonorare		3'000.00	
Total	205'742.35	203'812.98	
Einnahmenüberschuss (Gewinn)		1'929.37	

* = Zweckgebundene „Reserven Kurse“ total Fr. 62'680.70 (siehe auch Vermögensrechnung)

Ferienlager, Freizeitclub Aarau, Freizeitclub Lenzburg und Jugendtreff sind „Kurse“, es bestehen dafür Leistungsverträge mit insieme-Schweiz.

Für diese Kurse wurde uns im Jahr 2009 ein IV-Subventionsbeitrag von total Fr. 89'688.90 zugesprochen. Überschüsse der Kurse legen wir seit Rechnungsjahr 2008 (Zusammenschluss) in die „Reserve“ des entsprechenden Kurses, sodass mögliche Verluste der entsprechenden „Reserve“ entnommen werden können. Wenn keine Reserve mehr besteht, werden Verluste der Kurse aus dem Vereinsvermögen beglichen.

Spenden für Kurse wurden dem entsprechenden Kurs zugeordnet. Gesamttotal Spenden (ohne Gönner-Beiträge): Fr. 7'640.65.

Das Budget 2009 sah einen Verlust von Fr. 10'847.00 vor. Wir schliessen Fr. 12'800.00 besser als Budget ab.

Vermögensrechnung per 31. 12. 2009

	Aktiven	Passiven
Post- und Bankguthaben	492'819.45	
Inventar Kerzenziehen etc.	5'370.18	
Kreditoren		14'950.20
Zweckgebundene Reserven Kurse		62'680.70
Fonds "Wohnplätze"		53'359.84
Vereinsvermögen per 31.12.2008	365'269.52	
+ Gewinn 2009	1'929.37	
Ergibt Vereinsvermögen per 31.12.2009		367'198.89
Total	498'189.63	498'189.63

Das Vereinsvermögen per 31. 12. 2009 beträgt Fr. 367'198.89. Statutengemäss ist dieses Vermögen ausschliesslich für Behindertenprojekte bestimmt.

Bei den zweckgebundenen Reserven von Fr. 62'680.70 handelt es sich um die bereits im Kommentar zur Erfolgsrechnung erwähnten „Reserven Kurse“. Höhe der Reserven pro Kurs siehe Erfolgsrechnung, Werte mit Stern*.

Der Fonds „Wohnplätze“ ist zweckbestimmt für die Schaffung neuer Wohnmöglichkeiten für Behinderte.

* * * * *

Unsere Website

www.insieme-aarau-lenzburg.ch



Mit vielen nützlichen Informationen:

- Programme Freizeitclubs, Discos, Jugendtreff, HipHop-Kurs, etc.
- Hinweise auf andere Veranstaltungen
- Namen, Adressen, Tel.-Nummern der Vorstandsmitglieder
- Links, d. h. Hinweise auf Websites von vielen interessanten Organisationen
- Ausdrucken von Vereinsunterlagen wie Jahresberichte, Jahrechnung, Statuten, etc.
- Ausdrucken von Merkblättern wie Renten-, HE-Beträgen, Ergänzungsleistungen, etc
- Geschichte der insieme-Vereine, etc.
- Fotogalerie
- etc., usw.